



Der erste Elternabend im neuen Schuljahr

Erkundigen Sie sich, ob an Ihrer Schule klare Regelungen bezüglich des Ablaufs von Elternabenden vorhanden sind. Wer lädt ein, sind alle Fachlehrer*innen dabei, haben die Parallelklassen am gleichen Tag Elternabend? Finden Die Elternabende von Erstklässlern in der ersten Woche, alle anderen in der zweiten oder dritten Woche statt? Ein solches Regelwerk gibt Ihnen, Ihren Kollegen/Kolleginnen und den Eltern Planungssicherheit.

Die folgenden Tipps geben Ihnen Anregungen für Ihren Elternabend:

Die Vorbereitung

- ☉ Sollten Sie ein eigenes Klassenzimmer haben, dann richten Sie dieses gemeinsam mit den Schülern her. Das schafft eine positive Atmosphäre, die sich auch auf die Eltern überträgt.
- ☉ Platzieren Sie Lernmaterialien auf Tischen oder Fensterbänken. Eltern sind interessiert und möchten erfahren, mit welchen Materialien ihre Kinder arbeiten und welches Wissen sie vermittelt bekommen. Aber legen Sie bitte keine Schülerarbeiten ohne Einwilligung aus!
- ☉ Benutzen Sie Namensschilder, auf denen der Familienname und der Name des Kindes stehen, so können sich Kontakte unter den Eltern entwickeln. Auch für Fachkollegen/Fachkolleginnen, die sich an diesem Abend eventuell vorstellen, kann dies sehr hilfreich sein.
- ☉ Bereiten Sie ein Handout vor mit allen Punkten, die Ihnen wichtig erscheinen, und bitten Sie auch die Fachkollegen/Fachkolleginnen um ihren Input.



Die Begrüßung

- ☉ Kennen Sie schon alle Eltern? Dann erläutern Sie nach einer herzlichen Begrüßung den Ablauf des Abends und bitten anwesende Kollegen/Kolleginnen, sich den Eltern vorzustellen. Sprechen Sie bitte mit ihren Kollegen/Kolleginnen vorher die zeitliche und inhaltliche Präsentation ab.
- ☉ Sehen Sie die Eltern zum ersten Mal, dann stellen Sie sich als Klassenleiter*in persönlich vor und lassen anschließend Ihre Kollegen/Kolleginnen zu Wort kommen.

Die Vorstellungsrunde / Die Elternvertreter*innen

- ☉ Beginnen Sie eine Vorstellungsrunde der Eltern. Ermuntern Sie einfach Ihre Nebenfrau oder Ihren Nebenmann, mit der Runde zu beginnen. Sind Sie Lehrer*in einer Klasse, die schon mehrere Jahre besteht, erläutern Sie Ihre Bitte mit dem Hinweis, dass Sie froh sind, dadurch Namen und Gesichter verknüpfen zu können.
- ☉ Oft ist es schwierig, Elternvertreter*innen zu gewinnen. Bitten Sie die Eltern direkt bei der Vorstellungsrunde, neben der Nennung von Vor- und Nachname gleich eine eventuelle Bereitschaft zu signalisieren, sich als Elternvertreter*in zu engagieren oder nicht. Sie werden sehen, es sind mehr als Sie denken.



Beschreibung Ihres Inputs als Klassenlehrer*in

- ☉ Stellen Sie die Grundlagen Ihrer Arbeit in der Klasse vor. Dabei ist Transparenz das oberste Gebot, denn erst durch die Vermittlung vieler Informationen fühlen Eltern sich bestens bei Ihnen aufgehoben.
- ☉ Erläutern Sie den Eltern die Vermittlung des Lernstoffs anhand von Tagesordnungspunkten. Das Grundgerüst hierzu bilden folgende Themen:
 - Notwendige Erklärungen zum Thema Hausaufgaben
 - Klassenarbeiten
 - Bewertungsgrundlagen für Noten
 - Planung von außerunterrichtlichen Veranstaltungen



- ☉ Ein Handout ist sehr von Vorteil, da die Eltern sich während Ihrer Erläuterungen Notizen darauf machen können.
- ☉ Nach jedem Tagesordnungspunkt sollte eine Fragerunde möglich sein.
- ☉ Bei Fragen, die nicht die gemeinsame Runde betreffen, bieten Sie ein kurzes Zeitfenster nach dem Abend an.
- ☉ Vergessen Sie vor lauter Organisatorischem bitte nicht, den Eltern einige der vielen, reizenden Momente, die es in allen Klassen gibt, zu berichten! Dann wird aus dem Grundgerüst ein „Wohnhaus“!



Sie sind Fachlehrer*in?

- ☉ Stellen Sie sich persönlich vor, erläutern Sie den Eltern Ihr pädagogisches Konzept zu Ihrem Fach und vergessen Sie nicht, den Eltern eine Möglichkeit zur Kontaktaufnahme bei Fragen und Problemen anzubieten.

Datenschutz

- ☉ In diesem sensiblen Bereich orientieren Sie sich bitte genau an den Vorgaben des jeweiligen Kultusministeriums. Informationen dazu finden Sie auf der dazugehörigen Homepage.



Der Abschluss

- ☉ Bedanken Sie sich für das Interesse, die Aufmerksamkeit und das Mitdenken!
- ☉ Vielleicht planen Sie auch die Ausgabe kleiner Rückmeldezettel, welche die Eltern mit Lob und Kritik füllen können. Aber betonen Sie stets die Freiwilligkeit einer solchen Aktion!
- ☉ Fragen Sie die Eltern nach eventuellen Wunschthemen, die Sie beim nächsten Abend aufgreifen können. Gerade die Suche nach Referenten/Referentinnen (zum Beispiel zum Thema Handy) benötigt eine gewisse Vorlaufzeit.

Ganz wichtig

- ☉ Lockerheit und Fröhlichkeit helfen, einen Elternabend entspannt zu gestalten, aber auch die Einsicht, dass es für berufstätige Eltern abends um 20 Uhr eine Leistung ist, in der Zuhörerposition zu verharren!

Liste für Vorbereitungen

- ☉ Handout Tagesordnungspunkte (Klassenlehrer/in)
- ☉ Handout Fachkollegen
- ☉ Namensschilder
- ☉ Wahlzettel Elternvertreter (bei Bedarf)
- ☉ Material für Rückmeldungen
- ☉ Blumenschmuck

